

Pfarrer lernen Sponsorensuche

Neues Kursangebot der evangelischen Kirche „Fundraising in der Jugendarbeit“



Sie tragen Verantwortung für die Arbeit des evangelischen Jugendpfarramtes: Vikarin Jutta Pfannkuch, die Referenten Jürgen Haase und Reinhard Budde sowie der Geschäftsführer Dieter Schönfelder (v.l.).

Foto: -kb

-kb- **Münster.** Ganz gleich, ob da die Gruppenfahrt zum Kirchentag in Hannover (Anmeldeschluss am 5. März) angekündigt wird oder vom Kanu-Camp an Werse und Ems die Rede ist – solche Veranstaltungen erwartet das interessierte Publikum im Halbjahresprogramm des Evangelischen Jugendpfarramtes Münster, das gestern der Presse vorgestellt wurde.

Ganz anders sieht es bei einem ganztägigen Workshop aus, der am 15. März stattfindet. Der Titel: „Fundraising in der Jugendarbeit – Ohne Moos nix los“. Die Zielgruppe: Pfarrer sowie hauptamtliche Mitarbeiter der evangelischen Kirche.

Für Dieter Schönfelder, Geschäftsführer des Jugendpfarramtes, ist diese neue Strategie die konsequente Fortsetzung der anhaltenden Spardebatte

in der Kirche: „Viele Angebote können wir nur aufrecht erhalten, wenn wir die Einnahmeseite verbessern.“ Die Stichworte: Spendenakquise, Sponsoring und Kooperationen. Der Pfarrer Frank Weyen aus Dülmen, der sich auf diesem Feld kundig gemacht hat, will den Kirchenvertretern das nötige kaufmännische und werbetechnische Gespür vermitteln, das eben mehr umfassen muss als das Aufstellen eines Klingelbeutels.

Aus dem Rahmen des „normalen“ Kirchenalltags fällt auch der 3. März. An diesem Donnerstag sind alle Konfirmanden im Kirchenkreis eingeladen, die städtischen Bühnen zu besuchen. Im kleinen Haus ist nämlich das Stück „Das Herz eines Boxers“ zu sehen. „Wir haben eine komplette Aufführung gemietet“, so Schönfelder. Das Stück

handelt von einem Jugendlichen, der Sozialstunden in einem Altenheim leisten muss und dabei einen alten Boxer kennen lernt. Bei Bedarf wird es eine weitere Aufführung für Konfirmanden geben.

Zum klassischen, aber nicht weniger interessanten Angebot des Jugendpfarramtes gehört die vom Referenten Reinhard Budde angebotene Ferienfreizeit für 14- bis 16-Jährige vom 7. bis zum 21. Juli in Frankreich. Sein Kollege Jürgen Haase betreut im Juni inzwischen zum achten Mal ein Seminar für Ehrenamtliche zum Thema „Aufsichtspflicht und Recht in der Kinder- und Jugendarbeit“. Stark serviceorientiert sind auch die Erste-Hilfe-Kurse für Gruppenleiter.

▷ www.jugendpfarramt-muenster.de